

ESENDER_LOGIN:	ENOTICES
CUSTOMER_LOGIN:	ECAS_n0026s7y
NO_DOC_EXT:	2020-178373
SOFTWARE_VERSION:	11.0.2
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E_MAIL:	Marina.Dotzler@Amberg.de

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F03
VERSION:	R2.0.9.S03
DATE_EXPECTED_PUBLICATION:	/

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung: Stadt Amberg, Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: Steinhofgasse 4
Ort: Amberg
NUTS-Code: DE231 Amberg, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 92224
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Stadt Amberg - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: Vergabe@Amberg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.amberg.de>
Adresse des Beschafferprofils: <http://my.vergabe.bayern.de>

- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde

- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Wirtschaft und Finanzen

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Franz-Xaver-von-Schönwerth-Realschule, Neubau einer 3-fach Sporthalle und Erweiterung zur Ganztagschule, 18-013-VE080-HB, Landschaftsbauarbeiten
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
45214220 Bau von weiterführenden Schulen
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Bauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Franz-Xaver-von-Schönwerth-Realschule, Neubau einer 3-fach Sporthalle und Erweiterung zur Ganztagschule, 18-013-VE080-HB, Landschaftsbauarbeiten

- 140 m³ Baugrubensubstrat
- 990 m³ Oberbodensubstrat
- 6.000 m³ Erdarbeiten allgemein
- 500 m³ Erdarbeiten Leitungsgräben
- 150 m Leitungen Kanalgrundrohr PP
- 170 m Entwässerungsrinnen mit Einlaufkästen
- 165 m³ Stahlbetonarbeiten Mauerbau etc.
- 43 m Winkelstützmauer
- 1.100 m Einfassungen
- 2.500 m² Betonpflaster
- 840 m² Asphalt
- 440 lfm Treppenanlagen
- 6 m³ Gabionenmauern
- 4 St. Baumquartiere
- 3 St. Fertiggaragen
- 13 St. Bänke, Betonblock mit Sitzauflage etc.
- Sonstige Ausstattung (Abfallbehälter, Fahrradständer etc.)
- 90 m Muldenrinne Sportanlagen
- 520 m Sauger Sportanlagen
- 540 m Einfassungen Sportanlagen
- 2.300 m² Kunststoffbelag inkl. Markierungen Sportanlagen
- 400 m³ Sandfüllung Sportanlagen
- Ausstattung Sportanlagen (Leichtathletik, Feldsport)

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 10 855 738.62 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE231 Amberg, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Fuggerstraße 15, 92224 Amberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

- 140 m³ Baugrubenssubstrat
- 990 m³ Oberbodenssubstrat
- 6.000 m³ Erdarbeiten allgemein
- 500 m³ Erdarbeiten Leitungsgräben
- 150 m Leitungen Kanalgrundrohr PP
- 170 m Entwässerungsrinnen mit Einlaufkästen
- 165 m³ Stahlbetonarbeiten Mauerbau etc.
- 43 m Winkelstützmauer
- 1.100 m Einfassungen
- 2.500 m² Betonpflaster
- 840 m² Asphalt
- 440 lfm Treppenanlagen
- 6 m³ Gabionenmauern
- 4 St. Baumquartiere
- 3 St. Fertiggaragen
- 13 St. Bänke, Betonblock mit Sitzauflage etc.
- Sonstige Ausstattung (Abfallbehälter, Fahrradständer etc.)
- 90 m Muldenrinne Sportanlagen
- 520 m Sauger Sportanlagen
- 540 m Einfassungen Sportanlagen
- 2.300 m² Kunststoffbelag inkl. Markierungen Sportanlagen
- 400 m³ Sandfüllung Sportanlagen
- Ausstattung Sportanlagen (Leichtathletik, Feldsport)

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2020/S 193-465393](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Franz-Xaver-von-Schönwerth-Realschule, Neubau einer 3-fach Sporthalle und Erweiterung zur Ganztagschule, 18-013-VE080-HB, Landschaftsbauarbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 11

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 11

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Dötterl & Hahn GbR

Postanschrift: Jakob-Oswald-Straße 5

Ort: Ursensollen

NUTS-Code: DE234 Amberg-Sulzbach

Postleitzahl: 92289

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1 159 263.26 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt VI: Weitere Angaben**VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Die Bewerber sind verpflichtet, mögliche Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden bei der Vergabestelle elektronisch über die Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de anzuzeigen.

Geschieht dies nicht, ist ein Einwand unklarer oder missverständlicher Vergabeunterlagen in einem Nachprüfungsverfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation während des gesamten Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de.

Fragen sind zwingend über die Frage-Funktion auf der Vergabeplattform zum frühestmöglichen Zeitpunkt - wenn möglich - bis 14 Kalendertagen vor dem Ende der Angebotsfrist einzureichen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen GWB)),
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§160 Abs. 3 Nr. 2 GWB),
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§160 Abs. 3 Nr. 3 GWB)
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind. (§134 Abs. 2 GWB)
- 5) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gem. § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartefrist missachtet (§134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB)

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

28/12/2020